

160 Starter: 11. „Bewegung für den guten Zweck“

KÖTSCHACH. Am 6. September wurde Kötschach zum Treffpunkt für Sportbegeisterte. Bei der elften Ausgabe von „Bewegung für den guten Zweck“ gingen mehr als 160 Starter auf die Strecke. Organisiert von den Paralympioniken Wolfgang Dabernig und Michael Kurz, führte die Veranstaltung mit Rad, zu Fuß und laufend vom Gailtaler Hof bis zur Unteren Valentinalm.



Michi Kurz und Radl Wolf freuen sich auf die 12. Auflage. Foto: Nils Kurz

Drei Disziplinen, ein Ziel

Ob Fahrrad, Wandern oder Laufen – die Teilnehmer unterstützten den guten Zweck. Auch bekannte Sportler waren dabei, darunter die Schisprunglegende Hans Millonig aus Achomitz, das MTB-Urgestein Siegi Hochenwarter aus Treßdorf und Radfahrer Ossi Jochum aus Hohen-thurn. Die Rollstuhlfahrer Sepp Stabentheiner aus Klebas und Raymond Hueber aus Weißbriach bewältigten die Strecke

mit Handbikes. Wolfgang Steiner aus Debant war bereits zum zehnten Mal dabei.

6.270 Euro für die Region

Insgesamt kamen heuer 6.270 Euro zusammen. Das Geld wird an mehrere vom Schicksal betroffene Menschen aus Oberkärnten und Osttirol übergeben. Möglich wurde die Summe durch Teilnehmerbeiträge und Spenden.



MTB-Grenzmarathon: Knapp 70 Teilnehmer gingen beim Jubiläumsrennen entlang der Karnischen Alpen an den Start. Foto: ÖAV Obergailtal

Pedalritter erobern die Karnischen Alpen

GAILTAL. Beim 10. MTB-Grenzmarathon entlang der Karnischen Alpen gingen knapp 70 Teilnehmer aus vier Nationen an den Start. Auf der langen Strecke setzte sich Nils Kurz vom Team Radl Wolf mit einer Zeit von 2:49:30,5 Stunden zum dritten Mal durch, nur 52,2 Sekunden vor Bernhard Knotz von der DSG Lesachtal. Bei den Damen wiederholte Lisa Achleitner vom Team Radl Wolf ihren Vorjahressieg. Auf

der Kurzstrecke waren die Entscheidungen ebenfalls knapp. Michael Hofer gewann mit lediglich 2,5 Sekunden Vorsprung, während Nele Kurz bei den Damen siegte. Auch sieben Jugendliche und vier E-Biker waren dabei. In der Teamwertung holte sich der ÖAV Obergailtal 1 den Sieg. Nach dem Rennen wurde gemeinsam gefeiert und bereits über eine Fortsetzung des MTB-Grenzmarathons gesprochen.

kelagBIGband – DAS Konzert

Nomfusi, Wolfgang Puschnig, Chris Oliver, Sabine Neibersch, u. v. a. gastieren am 07.12. live in Villach.

VILLACH. Die kelagBIGband feiert ihren 25-jährigen Geburtstag mit einem hochkarätig besetzten Jubiläumskonzert „Swinging Christmas“, das sie nicht versäumen sollten. Denn gleich mehrere musikalische Wegbegleiter und internationale Stargäste sind mit dabei.

Nomfusi, Neibersch & Co

Endlich gibt es ein Wiedersehen mit der stimmungsgewaltigen Sängerin Nomfusi aus Südafrika, die bereits 2014 für Begeisterungstürme in Villach sorgte. Ihre Musik verbindet afrikanische Rhythmen und kraftvollen Soul mit den



Freuen Sie sich auf Nomfusi aus Afrika, Musicalsängerin Sabine Neibersch, Entertainer Chris Oliver und Jazzlegende Wolfgang Puschnig. Foto: kbb

Einflüssen von Gospel und Pop. Die charismatische Musicaldarstellerin Sabine Neibersch wird für die ganz großen Emotionen sorgen. Vor allem, wenn sie die schönsten Welthits der Musicalbühne zum Leben erweckt. Als Jazzlegende und Kärntner Musiker von Weltruf prägt Wolfgang Puschnig seit Jahrzehnten die internationale Musikszene.

Mit seinem unverkennbaren Spiel überschreitet der visionäre, 75-jährige Ausnahmesaxofonist alle Grenzen – ein absolutes Highlight und zugleich willkommenes Heimspiel. Wenn „The Voice of Swing“ Chris Oliver die Bühne betritt, erwacht das goldene Zeitalter des Entertainments! Unvergessen sind die Klassiker des Swing und die zeitlosen Hym-

nen von Sinatra bis Bublé. Wie gut, dass „zufällig“ auch eine BIGband anwesend ist.

WERBUNG

INFORMATION

kelagBIGband – DAS Jubiläumskonzert

Montag, 7. Dezember, 20 Uhr
Congress Center Villach

Tickets: In allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen, jedem Media Markt und Libro, online unter www.kelagbigband.at

LESERVORTEIL

€ 10,- Ermäßigung pro Ticket mit Rabatt-Code BIGBAND0712

Code einlösbar in allen Vorverkaufsstellen und online unter www.kelagbigband.at

Gültig bis 31. Oktober 2026 für max. zwei Karten (pro Gutschein). Baroblaste oder Kombination mit anderen Vergünstigungen nicht möglich.

MeinBezirk